

Dieser vereinfachte Verkaufsprospekt enthält wichtige Informationen über The Jupiter Global Fund –

Jupiter Dynamic Bond (der „Fonds“). Dieser vereinfachte Verkaufsprospekt umfasst keine Beschreibung aller derzeit existierenden Teilfonds des Jupiter Global Fund, da für diese separate vereinfachte Verkaufsprospekte erhältlich sind. Sollten Sie vor Ihrer Anlage weitere Informationen wünschen, so lesen Sie bitte den ausführlichen Prospekt. Für Einzelheiten bezüglich der Positionen des Fonds wird auf den jüngsten Jahres- oder Halbjahresbericht (wenn herausgegeben) des The Jupiter Global Fund (die „Gesellschaft“) verwiesen. Die Rechte und Pflichten des Anlegers sowie die Rechtsbeziehung zu dem Fonds sind im ausführlichen Prospekt dargelegt. Begriffe haben dieselbe Bedeutung wie im ausführlichen Verkaufsprospekt, es sei denn, sie sind in diesem Dokument anders definiert.

Wichtige Informationen

Der Fonds ist ein Teilfonds der Gesellschaft, einer nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg gegründeten offenen Investmentgesellschaft mit mehreren Teilfonds. Die Gesellschaft wurde am 22. September 2005 auf unbestimmte Dauer gegründet. Der Tag der Auflegung des Fonds wird von dem Verwaltungsrat festgelegt.

Die Gesellschaft erfüllt als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'investissement à capital variable) gemäß Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen

für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2010“) die Kriterien für einen Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Die Basiswährung des Fonds ist der US-Dollar. Anteile jeder Klasse können jedoch in jeder frei konvertierbaren Währung zu dem Wechselkurs gekauft werden, der von der Depotbank festgelegt wird, wobei der Anleger das Wechselkursrisiko trägt, das im Abschnitt „Zeichnung von Anteilen“ im ausführlichen Prospekt näher beschrieben ist.

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des Fonds besteht in der Erzielung hoher Erträge mit der Aussicht auf Kapitalzuwachs aus einem Portfolio von Anlagen in weltweiten festverzinslichen Wertpapieren.

Der Fonds legt hauptsächlich in höher rentierenden Vermögenswerten wie hochrentierenden Anleihen, Investment-Grade-Anleihen, Staatsanleihen, Vorzugsaktien, Wandelanleihen und anderen Anleihen an. Der Vermögensverwalter wird Derivatstransaktionen nicht zu Anlagezwecken, sondern nur zum Zweck des effizienten Portfoliomanagements eingehen, darunter u.a. Devisenterminkontrakte zur Absicherung von Engagements zurück in US-Dollar.

Vorbehaltlich der im ausführlichen Prospekt unter der Überschrift „Anlagebeschränkungen“ aufgeführten Beschränkungen kann der Fonds: sich mit Indexfutures und/oder Barmitteln gegen direktionale Risiken abzusichern, Anleihen und Optionsscheine auf übertragbare Wertpapiere zu halten, Optionen und Futures zu Absicherungszwecken und für ein effizientes Portfoliomanagement einzusetzen, Portfolio-Swaps einzugehen, Devisenterminkontrakte einzusetzen und liquide Vermögenswerte auf ergänzender Basis zu halten.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Prospekt.

Spezifische Risikofaktoren

Schwankungen an den Aktienmärkten und die finanzielle Solidität der Unternehmen, in die der Fonds sein Vermögen investiert, wirken sich auf die Fondsperspektive aus. Im Einzelnen ist der Fonds folgenden Risiken ausgesetzt:

Für Jupiter Dynamic Bond spezifische Risikofaktoren:

Ein beträchtlicher Anteil des Fonds kann in hoch rentierenden Anleihen (ein Typ festverzinslicher Wertpapiere) anlegen. Diese Anleihen bieten häufig höhere Erträge als Anleihen, die von einer Kreditrating-Agentur hoch bewertet werden; sie bergen jedoch auch ein größeres Risiko, die Erträge nicht wie versprochen ausbezahlen zu können oder das zum Erwerb der Anleihe verwendete Kapital zurückzahlen zu können. Dies kann dazu führen, dass der Wert der Anteile sinkt. Sich ändernde Marktbedingungen und Zinssätze können zudem verglichen mit anderen Anleihen größere Auswirkungen auf den Wert dieser Anleihen haben.

Risiken in Verbindung mit Anlagen in Aktien (einschließlich Stamm- und Vorzugsaktien)

Die Erfahrung zeigt, dass Aktien und aktienähnliche Wertpapiere starken Preisschwankungen unterliegen können. Daher lassen sich mit ihnen erhebliche Kursgewinne erzielen, sie bergen jedoch auch ein entsprechend hohes Risiko. Aktienkurse werden hauptsächlich von den Gewinnen einzelner Unternehmen und Sektoren sowie von makroökonomischen Entwicklungen und politischen Perspektiven beeinflusst, von denen wiederum die Erwartungen der Wertpapiermärkte und somit die Kursbewegungen abhängen.

Risiken in Verbindung mit Anlagen in festverzinslichen Wertpapieren (einschließlich wandelbarer Schuldtitel)

Preisänderungen bei festverzinslichen Wertpapieren werden hauptsächlich durch Zinssatzentwicklungen der Kapitalmärkte beeinflusst, die ihrerseits von makroökonomischen Faktoren abhängen. Festverzinsliche Wertpapiere können leiden, wenn die Zinssätze an den Kapitalmärkten steigen. Dagegen können sie im Wert steigen,

wenn die Kapitalmarktzinsen fallen. Der Preis schwankt auch abhängig von der Laufzeit bzw. Restlaufzeit der festverzinslichen Wertpapiere. Im Allgemeinen gilt, dass festverzinsliche Wertpapiere mit kürzerer Laufzeit geringere Preisrisiken bergen als festverzinsliche Wertpapiere mit längerer Laufzeit. Allerdings werfen sie im Allgemeinen geringere Erträge ab, und sie bringen aufgrund der häufigeren Fälligkeitsdaten der Wertpapierportfolios höhere Reinvestitionskosten mit sich.

Risiken in Verbindung mit Anlagen in Optionsscheinen

Neben den oben aufgeführten Risiken im Zusammenhang mit Wertpapieren und Wechselkursschwankungen bergen Optionsscheine das Risiko, aber auch die Chancen der Hebelwirkung bzw. des Leverage. Dieses Leverage entsteht etwa bei Call-Optionsscheinen durch die geringere Kapitalanlage beim Kauf der Optionsscheine verglichen mit dem Direktkauf der Basiswerte. Gleiches gilt auch für Put-Optionsscheine. Je größer das Leverage, desto größer ist die Änderung des Optionsscheinpreises bei einer Änderung der Preise der Basiswerte (im Vergleich zum Zeichnungspreis, der in den Optionsbedingungen festgelegt wurde). Die Chancen und Risiken von Optionsscheinen steigen mit der Erhöhung des Leverage. Da Optionsscheine im Allgemeinen nur für eine begrenzte Laufzeit ausgegeben werden, kann nicht ausgeschlossen werden, dass sie zum Fälligkeitsdatum wertlos sind, wenn der Preis der Basiswerte unter den bei Ausgabe der Call-Optionsscheine festgelegten Zeichnungspreis fällt oder den bei Ausgabe der Put-Optionsscheine festgelegten Zeichnungspreis übersteigt.

Es kann nicht zugesichert werden, dass der Fonds einen Wertzuwachs erzielt, und Anleger erhalten möglicherweise nicht den gesamten Wert ihrer Anlage zurück.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Prospekt.

Anlagedetails

Typisches Anlegerprofil

Dieser Fonds eignet sich für Anleger mit einer breitgefächerten Risikoeinstellung, die nach einer langfristigen Anlagemöglichkeit suchen, welche mit dem Anlageziel und der Anlagepolitik übereinstimmt. Für Anleger, die nur eine indexgebundene Rendite auf ihre Anlage suchen, ist eine Anlage in diesem Fonds nicht geeignet. Eine Anlage in diesem Fonds sollte als langfristig angesehen werden und ist für kurzfristig orientierte Anleger möglicherweise nicht geeignet. Typische Anleger in diesen Fonds sind in der Regel Vermögensverwalter, die von der zuständigen lokalen Aufsichtsbehörde reguliert oder autorisiert werden, Kleinanleger, die über entsprechend autorisierte Vermittler anlegen, sowie Privatpersonen, die Erfahrungen mit Wertpapieranlagen haben und über die notwendigen Ressourcen verfügen, die damit verbundenen Risiken bewältigen zu können.

Anteilklassen

Derzeit bietet der Fonds folgende Anteilklassen an:
Klasse L (EUR)
Klasse L (USD)
Klasse L (GBP)

Ausschüttungspolitik

Klasse L (EUR)	Thesaurierend
Klasse L (USD)	Vierteljährliche Dividende mit standardmäßiger automatischer Reinvestition
Klasse L (GBP)	Vierteljährliche Dividende mit standardmäßiger automatischer Reinvestition ¹

¹Potenzielle Anleger im Vereinigten Königreich sollten bedenken, dass die auf GBP lautende Anteilsklasse für Rechnungszeiträume, die am oder vor dem 30. September 2011 enden, dem Steuersystem des Vereinigten Königreichs für berichtende Fonds (Distributing Fund Regime) unterliegt. Weitere Einzelheiten zu diesem Steuersystem sind im ausführlichen Prospekt aufgeführt.

Gebühren und Aufwendungen

Vom Anteilinhaber zu tragen:			
	Anteile der Klasse L		
Gebühren	EUR	USD	GBP
Erstzeichnungspreis bei Aktivierung neuer Anteilklassen:	10 EUR zzgl. Ausgabegebühr	10 USD zzgl. Ausgabegebühr	10 GBP zzgl. Ausgabegebühr
Ausgabegebühr (zusätzlich zum Erstzeichnungspreis): maximal 5% des Nettoinventarwerts pro Anteil.			
Umtauschgebühr: maximal 1% des umgetauschten Bruttobetrag.			

Vom Fonds zu tragen:

	Anteile der Klasse L		
Gebühren	EUR	USD	GBP
Managementgebühr (max.)*	1,25%	1,25%	1,25%
Erfolgsabhängige Gebühr	Keine	Keine	Keine
Kosten für Verwaltungsstelle, Depotbank und Verwaltungsgesellschaft (max.)**	0,155%	0,155%	0,155%

* Die Managementgebühr wird auf der Grundlage des durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwerts des Fonds berechnet. Sie ist monatlich rückwirkend zahlbar. Die Gebühr, die gemäß den oben erläuterten Beschränkungen für die einzelnen Anteilklassen tatsächlich in Rechnung gestellt wird und anwendbar ist, wird in den Jahres- und Halbjahresberichten der Gesellschaft veröffentlicht.

** Bei den Verwaltungsgesellschaftsgebühren handelt es sich um gestaffelte Gebühren, die auf Grundlage des Nettoinventarwerts des Fonds berechnet werden und sich auf maximal 0,075% pro Jahr und insgesamt mindestens 10.000 EUR pro Jahr belaufen. Bei den Gebühren für die Verwaltungsstelle, die Transferstelle und die Depotbank handelt es sich um gestaffelte Gebühren, die auf Grundlage des Nettoinventarwerts des Fonds berechnet werden und sich auf maximal 0,08% pro Jahr belaufen. Der Fonds hat ferner Verwahrungsgebühren zu entrichten, die sich anhand einer Basispunkt-Gebühr berechnen, deren Höhe davon abhängt, in welchem Land die im Fondsportfolio enthaltenen Wertpapiere domiziliert sind. Ferner unterliegt der Fonds Transaktionskosten, die als Pauschalgebühr pro Transaktion anfallen

und deren Höhe davon abhängt, in welchem Land die gehandelten Wertpapiere domiziliert sind. Neben den hier aufgeführten Gebühren und Kosten unterliegt der Fonds ferner den üblichen Bank- und Maklergebühren und -provisionen, die auf mit Vermögenswerten und Verbindlichkeiten des Fonds getätigte Transaktionen anfallen, sowie allen angemessenen Barauslagen, die bei der Tätigkeit des Fonds anfallen und von dem Fonds zu tragen sind.

Gesamtkostenquote (TER)

Klasse L (EUR)	Klasse L (USD)	Klasse L (GBP)
k.A.	k.A.	k.A.

Die Gesamtkostenquote (TER) ist das Verhältnis des Bruttobetrag der Aufwendungen des Fonds zu seinem durchschnittlichen Nettovermögen (ohne Transaktionsgebühren) des abgelaufenen Jahres. Sie kann im laufenden Jahr überschritten werden.

Portfolioumschlagsrate (PTR)

= k.A.

Die PTR wird auf Fondsebene berechnet, indem die gesamten Wertpapiertransaktionen (Käufe und Verkäufe) addiert und von dieser Summe sämtliche Ausgaben und Rücknahmen von Anteilen des Fonds subtrahiert werden und dieses Ergebnis durch den durchschnittlichen monatlichen Nettoinventarwert des Fonds dividiert wird und das Ergebnis mit 100 multipliziert wird.

Berechnung des Nettoinventarwerts pro Anteil

Die Anteilspreise der einzelnen Klassen werden an jedem Geschäftstag (der „Bewertungstag“) um 13.00 Uhr luxemburgischer Zeit (der „Bewertungszeitpunkt“) bestimmt.

Zeichnung von Anteilen

Anträge müssen an einem Bewertungstag vor 13.00 Uhr luxemburgischer Zeit (der „Handelsfrist“) bei der Verwaltungsstelle eingehen. Anteile werden zu dem Zeichnungspreis gekauft, der zu dem Bewertungszeitpunkt berechnet wurde, zuzüglich einer etwaigen Ausgabegebühr. Anträge, die an einem Bewertungstag nach Ablauf der Handelsfrist bei der Verwaltungsstelle eingehen, werden zu dem zum Bewertungszeitpunkt des nachfolgenden Bewertungstags gültigen Kurs bearbeitet.

Umtausch von Anteilen

Allen Anteilinhabern, die ihren Bestand ganz oder teilweise von einem Fonds in einen anderen Fonds umschichten möchten, steht die Möglichkeit des Umtauschs offen. Der Umtausch zwischen Teilfonds der Gesellschaft erfolgt zum jeweiligen Zeichnungs- und Rücknahmepreis (von dem gegebenenfalls eine Umtauschgebühr abgezogen wird) und kann nur in die gleichwertige Klasse des Fonds erfolgen, in die der Anteilinhaber umtauschen möchte. Umtauschanträge müssen der Verwaltungsstelle direkt vorgelegt werden.

Rücknahme von Anteilen

Rücknahmeanträge müssen an einem Bewertungstag vor Ablauf der Handelsfrist bei der Verwaltungsstelle eingehen. Anteile werden zu dem Rücknahmepreis des Fonds zurückgekauft, der zum Bewertungszeitpunkt des entsprechenden Bewertungstags berechnet wurde. Rücknahmeanträge, die an einem Bewertungstag nach Ablauf der Handelsfrist bei der Verwaltungsstelle eingehen, werden zum Bewertungszeitpunkt am nachfolgenden Bewertungstag behandelt.

Veröffentlichung von Preisen

Die Anteilspreise der einzelnen Klassen werden an jedem Bewertungstag auf der Internetseite www.jupiterinternational.com veröffentlicht und können am Geschäftssitz der Gesellschaft erfragt werden. Preisangaben sind auf Anfrage auch bei den Vertriebsstellen und der Verwaltungsstelle in Luxemburg erhältlich.

Informationen bezüglich der Erstzeichnung und der Mindestanlage in den einzelnen Klassen

Anteilkategorie	Mindesteranlagebetrag	Mindestfolgeanlagebetrag	Mindestbestand
L EUR	€1.000	€50	€1.000
L USD	\$1.000	\$50	\$1.000
L GBP	£1.000	£50	£1.000

Anlagedetails fortsetzung

Besteuerung des Fonds

Der Fonds unterliegt lediglich einer jährlichen Steuer in Luxemburg (Taxe d'abonnement), die sich auf jährlich 0,05 Prozent des Nettoinventarwerts der einzelnen Klassen beläuft. Diese Steuer wird am Ende des Quartals berechnet, auf das sich die Steuer bezieht, und ist vierteljährlich zahlbar.

Eine Stempelsteuer oder sonstige Steuer fällt in Luxemburg in Verbindung mit der Ausgabe von Anteilen des Fonds nicht an.

EU-spezifische Steuererwägungen

Am 3. Juni 2003 hat der Europäische Rat die Richtlinie 2003/48/EG des Rates im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen (die „Richtlinie“) angenommen. Die Richtlinie ist am 21. Juni 2005 in nationales luxemburgisches Recht umgesetzt worden (das „EUSD-Gesetz“). Gemäß dem EUSD-Gesetz können Dividenden- und/oder Rücknahmeerlöse aus Anteilen des Fonds, die an natürliche Personen gezahlt werden, einer Quellensteuer unterliegen oder zu einem Austausch von Informationen mit den Steuerbehörden führen. Die Frage, ob das EUSD-Gesetz in einem bestimmten Fall anwendbar ist sowie die sich hieraus ergebenden Folgen hängen von verschiedenen Faktoren ab, wie etwa der Vermögensklasse des Fonds, dem Sitz der Zahlstelle, deren Dienste in Anspruch genommen werden, sowie dem steuerlichen Wohnsitz der betroffenen Anteilinhaber. Obwohl weitere Einzelheiten zu den Auswirkungen der Richtlinie und des EUSD-Gesetzes in dem ausführlichen Prospekt enthalten sind, sollten Anleger auch ihren Finanz- oder Steuerberater zu Rate ziehen.

Performance des Fonds

Der Fonds ist noch nicht aufgelegt.

Performancedaten werden in dem entsprechenden Factsheet des Fonds aufgeführt, sobald sie verfügbar sind. Das Factsheet ist auf Anfrage bei der Verwaltungsstelle und dem Anlageberater erhältlich und kann auf der Website www.jupiterinternational.com abgerufen werden.

Benchmark des Fonds ist der Barclays Sterling Non-Gilts Index.

Unterlagen

- Kopien des ausführlichen Verkaufsprospektes, der Satzung, des jüngsten Jahres- und gegebenenfalls veröffentlichten Halbjahresberichtes und -abschlusses sowie Kopien der vereinfachten Prospekte der sonstigen Teilfonds der Gesellschaft sind auf Anfrage bei den Vertriebsstellen, der Depotbank und der Verwaltungsstelle erhältlich.
- Kopien der oben genannten Unterlagen sowie der von der Gesellschaft abgeschlossenen Verträge können ferner an jedem Bankengeschäftstag in Luxemburg (ein „Geschäftstag“) während der üblichen Bankgeschäftszeiten an dem jeweiligen Sitz der Gesellschaft, der Depotbank und der Zahlstellen eingesehen werden, die in den einzelnen Ländern, in denen die Fonds zum Vertrieb zugelassen ist, bestellt worden sind.

Zusätzliche Informationen

Promoter

Jupiter Asset Management (Bermuda) Limited
Jupiter Asset Management Limited

Aufsichtsbehörde

Commission de Surveillance du Secteur Financier, Luxemburg

ISIN-CODES	
Klasse L (EUR)	LU0459992896
Klasse L (USD)	LU0459993191
Klasse L (GBP)	LU0459992979

SEDOL	
Klasse L (EUR)	B58YQ00
Klasse L (USD)	B56LFYO
Klasse L (GBP)	B56LLL6

WKN	
Klasse L (EUR)	AOYC40
Klasse L (USD)	AOYC41
Klasse L (GBP)	AOYC42

Clearstream Common Code	
Klasse L (EUR)	45999289
Klasse L (USD)	45999297
Klasse L (GBP)	45999319

Eingetragener Gesellschaftssitz des Fonds

16, Boulevard d'Avranches, B.P. 413, L-2014 Luxemburg

Verwaltungsgesellschaft

RBS (Luxembourg) S.A., 33 rue de Gasperich,
L-5826 Hesperange, Luxemburg

Anlageverwalter

Jupiter Asset Management (Bermuda) Limited,
Cumberland House, 3rd Floor, 1 Victoria Street,
Hamilton HM11, Bermuda

Anlageberater

Jupiter Asset Management Limited, 1 Grosvenor Place,
London SW1X 7JJ, Vereinigtes Königreich

Depotbank, Verwaltungsstelle, Register- und Transferstelle und Zahlstelle in Luxemburg

HSBC Securities Services (Luxembourg) S.A.,
16, Boulevard d'Avranches, B.P. 413, L-1160 Luxemburg

Vertriebsstellen

- Jupiter Asset Management (Bermuda) Limited, Cumberland House, 3rd Floor, 1 Victoria Street, Hamilton HM11, Bermuda
- Jupiter Asset Management Limited, 1 Grosvenor Place, London SW1X 7JJ, Vereinigtes Königreich
- Jupiter Asset Managers (Jersey) Limited, Ground Floor, 4 Wharf Street, St. Helier, Jersey, JE2 3NR, Kanalinseln
- Jupiter Asset Management (Asia) Private Limited, Level 31, Six Battery Road, Raffles Place, Singapur 049909

Abschlussprüfer

Ernst & Young S.A., 7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Münsbach, Luxemburg